



LEGENDE:

Material	Bandstrich	Vermaßung / Linien
Bestand	F50 - Baustel	Oberkante Fertigbau
Mauerwerk	F50 - Baustel	Oberkante Fertigbau
Stahlbeton	Brandwand	Unterkante Fertigbau
Stb. Fertigele	F90	Unterkante Rohbau
Beton unbewehrt	Neuzugung	Höhe Boden
Dämmung	Feuerlöscher	Höhe UNH vorhanden
Lechthauswand	2. Rettungsweg	Höhe UNH geplant
Erdreich	Feueranmeldung, rauch- und selbstschließend	Vermaßung Durchdrichte
Sperrschicht	rauch- und selbst-schließend	Vermaßung Ausbau
Kieseischicht	Türschwelle, Freilaufschwellen	Baugrenze
Stahl	Abkürzungen	Baugrenze
Abbruch	OK Oberkante	Achse
Bodendurchbruch (BD)	UK Unterkante	Schnittlinie
Bodenschicht (BS)	OKG Oberkante Gelände	Schmutzwasser
Deckendurchbruch (DD)	RFB Rohfußboden	Regenwasser
Deckenschicht (DS)	FFB Fertigfußboden	Regenwasser Bestand
Wanddurchbruch (WD)	BRSH Brüstungshöhe	Mischwasser
Wandstift (WS)	RR Regenröhre	Mischwasser Bestand
	GR Gurtroter	Heizungsleitung
	FBH Fußbodenheizung	Zuluft
	Rohboden - elektrisch	
	mit be- und entlüftet	

ZU BEACHTEN:

Gültig für die Rohbauausführung sind nur die Architektentwerkpäne M. 1:50! Änderungen, die die allgemeine Bauausführung betreffen, werden nur in diese Pläne eingetragen.

Die Ausführungspläne sind nur gültig in Verbindung mit: Statik, Bewehrungsplänen, Wärmeschutz und Baugrunduntersuchungen.

Bei der Ausführung aller Bauteile einschließlich Heizungsanlage sind die Vorgaben nach EnEV zu beachten. Inentzündliche Räume werden mechanisch be- und entlüftet.

Ein Bodengutachten wird ausdrücklich empfohlen.

Maße sind vom ausführenden Unternehmen eigenverantwortlich zu prüfen, auch am Bau. Differenzen sind der Bauleitung anzuzeigen.

Maße dürfen aus der Zeichnung nicht abgegriffen werden.

Angrenzende Gewerke und bestehende Bauteile sind vor Verunreinigung und Beschädigung zu schützen.

Die fertigungstechnisch und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Ausführung sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuführen. Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.

Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Planverfassers. Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

[illegible]

<p>ARCHTEKT</p> <p>www.borowski-sasse.de</p> <p>planung & bauleitung</p> <p>Marktstr. 2, 48431 Rheine, Tel. 05971/899287-0</p> <p>info@borowski-sasse.de Hauptstr. 15, 48477 Hörstel-Dreenwalde, Tel. 05978/9167-0</p>			
<p>GRUNDSTÜCK GEMARKUNG: RHEINE STADT, FLUR: 120, FLST: 1017</p>			
<p>LAGEPLAN / ÜBERSICHT</p>			
<p>PROJEKT UMBAU UND ERWEITERUNG MICHAELSCHULE RHEINE FRANKENBURGERSTRASSE 77 48431 RHEINE 21004</p>			
<p>BAUHERR STADT RHEINE KLOSTERSTRASSE 14 48431 RHEINE</p>			
<p>BAUHERR</p>		<p>ARCHTEKT</p>	
<p>UNTERSCHRIFT</p>		<p>UNTERSCHRIFT</p>	
<p>LEISTUNGSPHASE AUSFÜHRUNGSPLANUNG</p>			
<p>ZEICHNUNG GRUNDRISS 1.OG BT BESTAND</p>			
<p>206</p>			
<p>MAßSTAB 1:50</p>		<p>PLAN</p>	
<p>GEZEICHNET cb</p>		<p>BLATT</p>	
<p>DATUM 07.03.2004</p>		<p>GE1 03 e</p>	
<p>21.004 Stadt Rheine Michaelisstraße 14P 2026-05-05</p>			